

Hybride Veranstaltung

Hybride Veranstaltungen sind Veranstaltungen, die entweder rein digital oder hybrid in Präsenz und mit virtueller Teilnahme durchgeführt werden. Zentraler Bestandteil einer hybriden Veranstaltungen sind Livestreams bzw. Videokonferenzen, bei denen externe Personen aktiv und passiv an der Veranstaltung teilnehmen können.



Auf konzeptioneller, organisatorischer und technischer Ebene brauchen Hybride Veranstaltungen einer genauen Planung. Bei der Durchführung der Veranstaltung ist im Gegensatz zur reinen Präsenzveranstaltungen ein Mehraufwand an Technik und Personal erforderlich. Das ZIL kann hierbei unterstützen.

Beispiele für hybride Veranstaltungen

- Hybride Konferenzen
- Online-Seminare
- Studienberatung
- Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten
- Bereitstellung von digitalen Gruppenarbeitsräumen für Lern- oder Projektgruppen

Planung

Auf der Grundlage des Konzepts der Veranstaltung plant das ZIL die Durchführung einer hybriden Veranstaltung. Dabei ist vorab Folgendes zu klären:

- Was ist das Konzept der Veranstaltung?
- Wer ist in welcher Form beteiligt?
- Wo findet die Veranstaltung statt?
- Welche Medien kommen zum Einsatz?
 - Präsentationen
 - Videos
 - Musik
 - [Bauchbinden](#))
 - ...
- Welche Arten von Interaktionen sind vorgesehen?
 - Workshop
 - Diskussion
 - Chat
 - Umfrage
 - Beiträge vom Präsenz-Publikum

